



Im ersten Quartal 2015 gingen 18 Prozent aller eCommerce Transaktionen auf das Konto von Smartphones (Tablets 16%), gegenüber 2014 ein Anstieg um 56 Prozent (Tablets -3%), ein Boom des Mobile Commerce. Desktop-Rechner liegen immer noch mit 66 Prozent vorn, mussten jedoch einen Rückgang von zehn Prozent hinnehmen.

Diese und andere interessante Zahlen dazu, wie der Mobile Commerce das Einkaufen verändert, hat der Kurierdienst Snap Parcel in einer Infografik zusammen gefasst.

# ZUKUNFT DES EINKAUFENS



Dieser Artikel erschien zuerst auf [mobile zeitgeist](#).